

AUGUST/SEPTEMBER 2024

GEMEINDEBRIEF

DIE INFORMATIONSQUELLE DER
KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT
BADEN-BADEN

ST. ANTONIUS
EBERSTEINBURG

ST. BERNHARD
WESTSTADT

ST. BONIFATIUS
LICHTENTAL

ST. EUCHARIUS
BALG

HL. GEIST
GEROLDSAU

ST. JOSEF
STADTMITTE

STIFTSKIRCHE
LIEBFRAUEN
ALTSTADT



UNSERE PFARRBÜROS

ZENTRALES PFARRBÜRO ST. BERNHARD, WESTSTADT

Sekretariat: Frau Kobialka, Frau Friedrich und Frau Fetscher

Öffnungszeiten: Mo – Fr: 10.00 – 12.00, Di: 14.00 – 15.30, Do: 15.00 – 17.00

Bernhardusplatz 2, 76530 Baden-Baden

Tel. 07221 - 63706, Fax 07221 - 394979, st.bernhard@kath-baden-baden.de

PFARRBÜRO ST. BONIFATIUS, LICHTENTAL

Sekretariat: Frau Hrstić, Frau Friedrich und Frau Fetscher

Öffnungszeiten: Mo – Fr: 09.00 – 12.00, Di: 14.00 – 17.00

05. – 23.08., 17., 19. und 26.09. geschlossen

Kirchweg 7, 76534 Baden-Baden

Tel. 07221 - 97740, Fax 07221 - 977419, st.bonifatius@kath-baden-baden.de

UNSER SEELSORGETEAM (Termine nach Vereinbarung)

Gemeindeassistentin

Bucher, Luisa l.bucher@kath-baden-baden.de 07221 - 97 740

Schwester

Dettling, Regina r.dettling@kath-baden-baden.de 07221 - 302 399 556

Pastoralreferent

Engels, Günther g.engels@kath-baden-baden.de 07221 - 97 37 131

Pastoralreferent

Frey, Dominik d.frey@kath-baden-baden.de 07221 - 97 740

Gemeindereferentin

Frühwirth, Sybille s.fruehwirth@kath-baden-baden.de 07221 - 63 706

Pfarrer, Leiter der SE

Koffler, Matthias m.koffler@kath-baden-baden.de 07221 - 63 706

Vikar

Lazar, Gnani Raj vikar@kath-baden-baden.de 0176 - 70 79 08 60

Diakon

Lenski, Thomas t.lenski@kath-baden-baden.de 07221 - 91 22 24

Diakon (nebenb.)

Lutz-Bachmann, Stefan s.lutz-bachmann@kath-baden-baden.de 07221 - 17 233

Malteser-Projekt

Ulmer, Rebekka ulmer@caritas-baden-baden.de 0171 - 710 4806

Gemeindereferentin

Weiler, Veronika v.weiler@kath-baden-baden.de 0151 - 40 56 98 04

Redaktionsschluss für die Ausgabe Oktober: Sonntag, 15.09.2024

Termine, Ankündigungen, Berichte, Rückblicke bitte an redaktion@kath-baden-baden.de

Frei sein

Das Gefühl von Freiheit ist unbeschreiblich. Ich verbinde es mit meiner Lieblingssportart, dem Windsurfen. Wenn alles stimmt und ich übers Wasser flitze, dann ist er plötzlich da - der Moment überschäumender Freude. Wie auf Flügeln getragen fühle ich mich, zerplatze manchmal fast vor Glück und fühle mich ganz eins.



Das Windsurfen hat für mich ganz viel mit Glauben zu tun. Da gilt es auf dem wackeligen Board seinen Stand zu gewinnen, auszubalancieren, sicher zu stehen. Der Glaube an den „Ich-bin-da“ Gott gibt mir in meinem Leben Sicherheit und Freiheit. Und wenn ich mal vom Brett runterfalle, dann stehe ich wieder auf und fange von neuem an. Auch wenn es mir mal schwer fällt, dann weiß ich doch, dass ich getragen bin von Gottes unendlicher Liebe. Er ist da für alle Menschen und seine Arme sind immer weit geöffnet. Er wartet auf uns und wir dürfen uns ihm jeden Tag neu zu wenden.

Gottes Geist weht wo und wann er will. Manchmal heißt es auch, auf den Wind zu warten, geduldig zu sein und Ausschau zu halten. Und dann kräuselt sich leicht das Wasser, schon ist der erste Windhauch zu spüren und setzt eine unerwartete Energie frei. Es kommt alles in Bewegung, neu, überraschend, einmalig. Der Wind ein Bild für Gottes Geist. Wenn ich mich seiner Kraft aussetze, dann bekommt mein Leben eine neue Dynamik, beflügelt und begeistert mich.

Und dann ist da auch das Gefühl der Demut vor den Kräften der Naturgewalten, denn Wind und Wasser haben ganz eigene Kräfte, die weit über uns Menschen hinausgehen. Sie weisen auf den hin, der über und in allem ist. Gott ist Mensch geworden in Jesus und wirkt durch seinen Geist in dieser Welt. „Und wo der Geist des Herrn wirkt, da herrscht Freiheit.“ (2 Kor 17,b)

Ich wünsche Ihnen und euch immer wieder Augenblicke dieser Freiheit. Aus ihr können wir Kraft schöpfen. Und viele sind jetzt unterwegs, machen Urlaub, nehmen sich eine Auszeit, entspannen, um wieder gestärkt in den Alltag zurückzukehren. Auch ich mache Urlaub, genieße die Momente der Freiheit beim Windsurfen und freue mich aufs Wiedersehen.

Gottes Segen begleite uns alle, Ihre Gemeindereferentin Veronika Weiler

INHALTSVERZEICHNIS

Gottesdienste im August:	S. 5
Gottesdienste im September:	S. 10
Infos aus der Seelsorgeeinheit :	S. 20
Forum:	S. 34
Rückblicke :	S. 36
Kinderseite:	S. 48
In Gottes Namen:	S. 50



Unsere Ansprechpersonen für Prävention

Pamela McCann 07221 - 53339, pamela.mccann@efl-baden-baden.de
Veronika Weiler 0151 - 40569804, v.weiler@kath-baden-baden.de

Unsere Bankverbindung

Kath. Kirchengemeinde Baden-Baden IBAN: DE97 6625 0030 0004 0379 82
BIC: SOLADES1BAD (Sparkasse Baden-Baden Gaggenau)

Unsere sieben Hauptkirchen

St. Antonius: Ebersteinburger Str. 52, 76530 BAD Ebersteinburg
St. Bernhard: Bernhardusplatz 1, 76530 BAD Weststadt
St. Bonifatius: Kirchweg 2, 76534 BAD Lichtental
St. Eucharius: Balger Hauptstr. 57 a, 76532 BAD Balg
Heilig Geist: Geroldsauerstr. 114, 76534 BAD Geroldsau
St. Josef: Lichtentaler Str. 90 a, 76530 BAD Stadtmitte
Stiftskirche: Marktplatz 1, 76530 BAD Altstadt

GOTTESDIENSTE IM AUGUST

Donnerstag, 01.08.	
11:30 Stiftskirche	Rosenkranz
12:15 Stiftskirche	City-Messe
Freitag, 02.08.	
Herz-Jesu-Freitag	
15:00 Stiftskirche	Anbetung
17:00 St. Bernhard	Rosenkranz
17:00 KWA Hahnhof	Wort-Gottes-Feier
17:45 St. Bonifatius	Rosenkranz
18:30 St. Bonifatius	Eucharistiefeier mit Anbetung Lioba Krieg, Antonie u. Kuno Kunz, Adelheid u. Alfred Grunau, Georg Zilliken
Samstag, 03.08.	
18:00 St. Eucharius	Eucharistiefeier (Vikar Lazar)

4. August 2024

18. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung:

Exodus 16,2-4.12-15

2. Lesung: *Epheser 4,17.20-24*

Evangelium: *Johannes 6,24-35*



Ildiko Zavrakidis

» Unsere Väter haben das Manna in der Wüste gegessen, wie es in der Schrift heißt: Brot vom Himmel gab er ihnen zu essen. Jesus sagte zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Nicht Mose hat euch das Brot vom Himmel gegeben, sondern mein Vater gibt euch das wahre Brot vom Himmel. «

GOTTESDIENSTE IM AUGUST

Sonntag, 04.08.		18. Sonntag im Jahreskreis Ex 16,2-4.12-15, Ev: Joh 6,24-35
9:00	ACURA-Klinik	Wort-Gottes-Feier (Pfr. Freisen)
9:30	St. Josef	Eucharistiefeier (Vikar Lazar)
10:30	Klinikum Balg	Wort-Gottes-Feier (Pfr. Freisen)
11:00	St. Bernhard	Eucharistiefeier (Pfr. Koffler)
18:00	Stiftskirche	Eucharistiefeier (Vikar Lazar)
Dienstag, 06.08.		Verklärung des Herrn Dan 7,9-10.13-14,2 Petr 1,16-19, Ev: Mt 17,1-9
18:30	Dreieichenkapelle	Eucharistiefeier mit der kfd St. Bernhard Barbara Schickinger u. Hildegunde Roth
20:00	Krypta St. Bernhard	Lobpreis und Anbetung
Mittwoch, 07.08.		
17:00	St. Bernhard	Rosenkranz
18:00	St. Josef Kirchplatz	„Deutschland betet Rosenkranz“
Donnerstag, 08.08.		
11:30	Stiftskirche	Rosenkranz
12:15	Stiftskirche	City-Messe
Freitag, 09.08.		Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)
15:00	Stiftskirche	Anbetung
17:00	St. Bernhard	Rosenkranz
Samstag, 10.08.		
9:00	St. Bernhard	Tauffeier von Amalia und Ilay Six
14:00	Hl. Geist	Trauung von Jana Morlock und Felix Weingärtner
18:00	St. Antonius	Eucharistiefeier

GOTTESDIENSTE IM AUGUST

Sonntag, 11.08.		19. Sonntag im Jahreskreis 1 Kön 19,4-8, Eph 4,30-5,2, Ev: Joh 6,41-51
9:30	Stiftskirche	Eucharistiefeier (Vikar Lazar)
11:00	St. Bonifatius	Eucharistiefeier (Vikar Lazar)
18:00	Stiftskirche	Eucharistiefeier (Pfr. Hoffmann)
Dienstag, 13.08.		
10:00	St. Josef	Eucharistiefeier Norbert Häusle
Mittwoch, 14.08.		
17:00	St. Bernhard	Rosenkranz
17:45	St. Eucharius	Rosenkranz
18:00	St. Josef Kirchplatz	„Deutschland betet Rosenkranz“
18:30	St. Eucharius	Eucharistiefeier mit Kräutersegnung
Donnerstag, 15.08.		Mariä Aufnahme in den Himmel Offb 11,19a; 12,1-6a.10ab, Ev: Lk 1,39-56
11:30	Stiftskirche	Rosenkranz
12:15	Stiftskirche	City-Messe (Vikar Lazar) mit Kräutersegnung
Freitag, 16.08.		
15:00	Stiftskirche	Anbetung
17:00	St. Bernhard	Rosenkranz
17:45	St. Bonifatius	Rosenkranz
18:30	St. Bonifatius	Eucharistiefeier mit Kräutersegnung
Samstag, 17.08.		
18:00	Hl. Geist Kirchplatz	Eucharistiefeier (Vikar Lazar) mit Kräutersegnung anschl. Umtrunk

GOTTESDIENSTE IM AUGUST

Sonntag, 18.08.		20. Sonntag im Jahreskreis Spr 9,1-6, Eph 5,15-20, Ev: Joh 6,51-58
9:00	ACURA-Klinik	Wort-Gottes-Feier (Fr. Wurz)
9:30	St. Josef	Eucharistiefeier (Vikar Lazar) mit Kräutersegnung
10:30	Klinikum Balg	Wort-Gottes-Feier (Fr. Wurz)
11:00	St. Bernhard	Eucharistiefeier (Vikar Lazar) mit Kräutersegnung
18:00	Stiftskirche	Eucharistiefeier (Pfr. Hoffmann)
Dienstag, 20.08.		
18:30	Dreieichenkapelle	Eucharistiefeier
20:00	Krypta St. Bernhard	Lobpreis und Anbetung
Mittwoch, 21.08.		
17:00	St. Bernhard	Rosenkranz
18:00	St. Josef Kirchplatz	„Deutschland betet Rosenkranz“
Donnerstag, 22.08.		
11:30	Stiftskirche	Rosenkranz
12:15	Stiftskirche	City-Messe
Freitag, 23.08.		
15:00	Stiftskirche	Anbetung
17:00	St. Bernhard	Rosenkranz
Samstag, 24.08.		
		Hl. Bartholomäus, Apostel
18:00	St. Eucharius	Eucharistiefeier (Vikar Lazar)

18. August 2024

20. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Sprichwörter 9,1-6

2. Lesung: Epheser 5,15-20

Evangelium:
Johannes 6,51-58



Ildiko Zavrakidis

» Jesus sagte zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Wenn ihr das Fleisch des Menschensohnes nicht esst und sein Blut nicht trinkt, habt ihr das Leben nicht in euch. Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, hat das ewige Leben und ich werde ihn auferwecken am Jüngsten Tag. «

GOTTESDIENSTE IM AUGUST

Sonntag, 25.08.		21. Sonntag im Jahreskreis Jos 24,1-2a.15-17.18b, Ev: Joh 6,60-69
9:30	Stiftskirche	Eucharistiefeier (Vikar Lazar)
11:00	St. Bonifatius	Eucharistiefeier (Vikar Lazar)
18:00	Stiftskirche	Eucharistiefeier (Pfr. Hoffmann)
Dienstag, 27.08.		
10:00	St. Josef	Eucharistiefeier
Mittwoch, 28.08.		
17:00	St. Bernhard	Rosenkranz
17:45	St. Eucharius	Rosenkranz
18:00	St. Josef Kirchplatz	„Deutschland betet Rosenkranz“
18:30	St. Eucharius	Eucharistiefeier
Donnerstag, 29.08.		
11:30	Stiftskirche	Rosenkranz
12:15	Stiftskirche	City-Messe
Freitag, 30.08.		
15:00	Stiftskirche	Anbetung
17:00	St. Bernhard	Rosenkranz
18:30	St. Bernhard	Eucharistiefeier mit Seelenamt
Samstag, 31.08.		
12:00	St. Bonifatius	Trauung von Claudia Heilenz und Marc Leonhardt
18:00	St. Antonius	Eucharistiefeier (Pfr. Koffler)

GOTTESDIENSTE IM SEPTEMBER

Sonntag, 01.09.		22. Sonntag im Jahreskreis Dtn 4,1-2.6-8, Ev: Mk 7,1-8.14-15.21-23
9:00	ACURA-Klinik	Wort-Gottes-Feier (Pfr. Freisen)
9:30	St. Josef	Eucharistiefeier (Pfr. Hoffmann)
10:30	Klinikum Balg	Wort-Gottes-Feier (Pfr. Freisen)
11:00	St. Bernhard	Eucharistiefeier (Pfr. Koffler) Rückkehrer-Gottesdienst Zeltlager
18:00	Stiftskirche	Eucharistiefeier (Pfr. Siegel)
Dienstag, 03.09.		
18:30	Dreieichenkapelle	Eucharistiefeier
20:00	Krypta St. Bernhard	Lobpreis und Anbetung
Mittwoch, 04.09.		
11:00	Hl. Geist	Eucharistiefeier gestaltet von den Minis der Kirchengemeinde Hl. Geist, Büchig
17:00	St. Bernhard	Rosenkranz
18:00	St. Josef Kirchplatz	„Deutschland betet Rosenkranz“

1. September 2024

22. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung:

Deuteronomium 4,1-2.6-8

2. Lesung:

Jakobus 1,17-18.21b-22.27

Evangelium:

Markus 7,1-8.14-15.21-23



Ildiko Zavrakidis

» Die Pharisäer und die Schriftgelehrten fragten Jesus: Warum halten sich deine Jünger nicht an die Überlieferung der Alten, sondern essen ihr Brot mit unreinen Händen? Er antwortete ihnen: Der Prophet Jesaja hatte Recht mit dem, was er über euch Heuchler sagte, wie geschrieben steht: Dieses Volk ehrt mich mit den Lippen, sein Herz aber ist weit weg von mir. «

GOTTESDIENSTE IM SEPTEMBER

Donnerstag, 05.09.		
11:30	Stiftskirche	Rosenkranz
12:15	Stiftskirche	City-Messe
Freitag, 06.09.		
		Herz-Jesu-Freitag
15:00	Stiftskirche	Anbetung
17:00	St. Bernhard	Rosenkranz
17:45	St. Bonifatius	Rosenkranz
18:30	St. Bonifatius	Eucharistiefeier mit Anbetung Antonie u. Kuno Kunz, Adelheid u. Alfred Grunau
Samstag, 07.09.		
		Welttag der Kommunikationsmittel
13:00	St. Eucharis	Trauung von Chiara Fischer und Denis Kiss
14:00	Hl. Geist	Tauffeier von Romina Strassheim
15:00	St. Bernhard	Tauffeier von Julia Lewandowski
18:00	St. Eucharis	Eucharistiefeier (Pfr. Hoffmann) Agnes Braunagel u. verst. Angeh.
18:00	Hl. Geist	Eucharistiefeier (Dekan Seiser)
18:00	St. Antonius	Wort-Gottes-Feier (Fr. Wurz)

GOTTESDIENSTE IM SEPTEMBER

Sonntag, 08.09.		Mariä Geburt 23. Sonntag im Jahreskreis Jes 35,4-7a, Jak 2,1-5, Ev: Mk 7,31-37
		Welttag der Kommunikationsmittel
9:30	St. Josef	Eucharistiefeier (Pfr. Koffler)
11:00	St. Bonifatius	Eucharistiefeier (Pfr. Koffler) Rückkehrer-Gottesdienst der Hauslager anschl. Bonitöpfle
11:00	St. Bernhard	Eucharistiefeier (Pfr. Hoffmann)
12:15	St. Bernhard	Taufeier von Elias Negri
18:00	Stiftskirche	Eucharistiefeier (Pfr. Hensel)
Dienstag, 10.09.		
10:00	St. Josef	Eucharistiefeier
18:30	Dreieichenkapelle	Eucharistiefeier mit der kfd St. Bernhard Paul, Magdalena u. Josef Matejczyk u. Angeh.
18:45	St. Bonifatius	Taizégebet
Mittwoch, 11.09.		Hl. Maternus, Bischof von Köln
17:00	St. Bernhard	Rosenkranz
17:45	St. Eucharius	Rosenkranz
18:00	St. Josef Kirchplatz	„Deutschland betet Rosenkranz“
18:30	St. Eucharius	Eucharistiefeier

8. September 2024

23. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Jesaja 35,4-7a

2. Lesung: Jakobus 2,1-5

Evangelium: Markus 7,31-37



Ildiko Zavrakidis

» Da brachten sie zu ihm einen, der taub war und stammelte, und baten Jesus, er möge ihm die Hand auflegen. Er nahm ihn beiseite, von der Menge weg, legte ihm die Finger in die Ohren und berührte dann die Zunge des Mannes mit Speichel; danach blickte er zum Himmel auf, seufzte und sagte zu ihm: Effatal, das heißt: Öffne dich! «

GOTTESDIENSTE IM SEPTEMBER

Donnerstag, 12.09.		
11:30	Stiftskirche	Rosenkranz
12:15	Stiftskirche	City-Messe
19:00	Krypta St. Bernhard	PrayStation Jugendgottesdienst
Freitag, 13.09.		
9:30	St. Antonius	Einschulungsgottesdienst
15:00	Stiftskirche	Anbetung
17:00	St. Bernhard	Rosenkranz
Samstag, 14.09.		
		Kreuzerhöhung
9:20	St. Eucharius	Einschulungsgottesdienst der Grundschule Balg
11:00	St. Bonifatius	Trauung von Alina Hartmann und Nicola Indlekofer
11:30	St. Eucharius	Tauffeier von Emilia Jacobi
18:00	St. Eucharius	Eucharistiefeier (Pfr. Koffler)
18:00	Hl. Geist	Wort-Gottes-Feier (Hr. Krempel)
18:00	St. Antonius	Eucharistiefeier (Pfr. Hoffmann)



GOTTESDIENSTE IM SEPTEMBER

Sonntag, 15.09.		24. Sonntag im Jahreskreis Jes 50,5-9a, Jak 2,14-18, Ev: Mk 8,27-35
9:00	ACURA-Klinik	Wort-Gottes-Feier (Diakon Lenski)
9:30	St. Josef	Eucharistiefeier (Pfr. Koffler)
10:30	Klinikum Balg	Wort-Gottes-Feier (Diakon Lenski)
11:00	St. Bonifatius	Eucharistiefeier (Pfr. Koffler) parallel Kinderkirche
11:00	St. Bernhard	Eucharistiefeier (Pfr. Hoffmann)
12:30	St. Bernhard	Taufe von Max Winterhalter
18:00	Stiftskirche	Eucharistiefeier (Dekan Seiser)
Dienstag, 17.09.		
10:00	St. Josef	Eucharistiefeier
18:30	Dreieichenkapelle	Eucharistiefeier
18:45	St. Bonifatius	Taizégebete
20:00	Krypta St. Bernhard	Lobpreis und Anbetung
Mittwoch, 18.09.		
17:00	St. Bernhard	Rosenkranz
18:00	St. Josef Kirchplatz	„Deutschland betet Rosenkranz“

15. September 2024

24. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Jesaja 50,5-9a

2. Lesung: Jakobus 2,14-18

Evangelium: Markus 8,27-35



Ilidika Zavrakidis

» Jesus aber wandte sich um, sah seine Jünger an und wies Petrus mit den Worten zurecht: Tritt hinter mich, du Satan! Denn du hast nicht das im Sinn, was Gott will, sondern was die Menschen wollen. Er rief die Volksmenge und seine Jünger zu sich und sagte: Wenn einer hinter mir hergehen will, verleugne er sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich. «

GOTTESDIENSTE IM SEPTEMBER

Donnerstag, 19.09.		
11:30	Stiftskirche	Rosenkranz
12:15	Stiftskirche	City-Messe
Freitag, 20.09.		
15:00	Stiftskirche	Anbetung
17:00	St. Bernhard	Rosenkranz
17:45	St. Bonifatius	Rosenkranz
18:30	St. Bonifatius	Eucharistiefeier
Samstag, 21.09.		
Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist		
16:00	Stiftskirche	Trauung von Luisa Villena und János Plocher
18:00	St. Eucharius	Eucharistiefeier (Pfr. Hoffmann) Regina Schönfeldt
18:00	Hl. Geist	Eucharistiefeier (Pfr. Fietz)
18:00	St. Antonius	Wort-Gottes-Feier (Hr. Waizenegger)



GOTTESDIENSTE IM SEPTEMBER

Sonntag, 22.09.		
		25. Sonntag im Jahreskreis Weish 2,1a.12.17-20, Ev: Mk 9,30-37
9:30	St. Josef	Eucharistiefeier (Pfr. Hensel)
11:00	St. Bonifatius	Eucharistiefeier (Pfr. Fietz) parallel Kinderkirche
11:00	St. Bernhard	Eucharistiefeier (Pfr. Koffler)
12:15	St. Bernhard	Taufer von Stefano Collurafici
18:00	Stiftskirche	Eucharistiefeier (Pfr. Hoffmann)
Dienstag, 24.09.		
18:30	Dreieichenkapelle	Eucharistiefeier
18:45	St. Bonifatius	Taizégeb
Mittwoch, 25.09.		
17:00	St. Bernhard	Rosenkranz
17:45	St. Eucharius	Rosenkranz
18:00	St. Josef Kirchplatz	„Deutschland betet Rosenkranz“
18:30	St. Eucharius	Eucharistiefeier
Donnerstag, 26.09.		
11:30	Stiftskirche	Rosenkranz
12:15	Stiftskirche	City-Messe

22. September 2024

**25. Sonntag
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung:

Weisheit 2,1a.12.17-20

2. Lesung: Jakobus 3,16 – 4,3

Evangelium: Markus 9,30-37



Ildiko Zavrakidis

» Sie kamen nach Kafarnaum. Als er dann im Haus war, fragte er sie: Worüber habt ihr auf dem Weg gesprochen? Sie schwiegen, denn sie hatten auf dem Weg miteinander darüber gesprochen, wer der Größte sei. Da setzte er sich, rief die Zwölf und sagte zu ihnen: Wer der Erste sein will, soll der Letzte von allen und der Diener aller sein. Und er stellte ein Kind in ihre Mitte. «

GOTTESDIENSTE IM SEPTEMBER

Freitag, 27.09.		
15:00	Stiftskirche	Anbetung
17:00	St. Bernhard	Rosenkranz
17:00	KWA Hahnhof	Wort-Gottes-Feier
18:30	St. Josef	Eucharistiefeier mit Seelenamt
Samstag, 28.09.		
		Große Caritaskollekte
14:00	Hl. Geist	Trauung von Sabrina Dresel und Markus Keil
18:00	St. Eucharius	Wort-Gottes-Feier (Fr. Wurz)
18:00	Hl. Geist	Eucharistiefeier (Pfr. Koffler)
18:00	St. Antonius	Eucharistiefeier (Pfr. Hoffmann)



GOTTESDIENSTE IM SEPTEMBER

Sonntag, 29.09.		Hl. Michael, Hl. Gabriel und Hl. Rafael 26. Sonntag im Jahreskreis Num 11,25-29, Ev: Mk 9,38-43.45.47-48
		Große Caritaskollekte
9:00	ACURA-Klinik	Wort-Gottes-Feier (Diakon Lenski)
9:30	St. Josef	Erntedankgottesdienst (Pfr. Koffler) mit der Musikkapelle Geroldsau anschl. Umtrunk
10:30	Klinikum Balg	Wort-Gottes-Feier (Diakon Lenski)
11:00	St. Bonifatius	Eucharistiefeier (Pfr. Hoffmann) parallel Kinderkirche
11:00	Bernhardusplatz	Ökum. Erntedankgottesdienst (Pfr. Koffler) anschl. Gemeindefest
18:00	Stiftskirche	Eucharistiefeier (Vikar Lazar)
Montag, 30.09.		
18:30	ACURA-Klinik	Meditation

29. September 2024

26. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Numeri 11,25-29

2. Lesung: Jakobus 5,1-6

Evangelium:

Markus 9,38-43.45.47-48



Ildiko Zavrakidis

» Wer euch auch nur einen Becher Wasser zu trinken gibt, weil ihr zu Christus gehört – Amen, ich sage euch: Er wird gewiss nicht um seinen Lohn kommen. Wer einem von diesen Kleinen, die an mich glauben, Ärgernis gibt, für den wäre es besser, wenn er mit einem Mühlstein um den Hals ins Meer geworfen würde. «

GOTTESDIENSTE IM AUGUST/SEPTEMBER

Weitere Gottesdienste und Beichtgelegenheiten

Cistercienserinnen-Abtei Lichtenthal

sonntags	08:45 Terz	
	09:00 Eucharistiefeier mit Gregorianischem Choral	
	04.08. u. 01.09., 13:00 -17:00 Eucharistische Anbetung	
	anschl. Vesper mit eucharistischem Segen	
Mo, u. Mi:	17:30 Eucharistiefeier	
	Ausnahme: 14. und 19.08., 07:15	
Di, Do, Fr, Sa:	07:15 Eucharistiefeier	
	Ausnahme: 15.08., 09:00	
täglich	17:00 gesungene Vesper	

Gottesdienste in anderen Sprachen

samstags ab 07.09.,	18:00 St. Josef	kroatische Eucharistiefeier
sonntags	15:00 St. Josef	polnische Eucharistiefeier
Sonntag, 04.08.	08:45 St. Bernhard	ukrainische Eucharistiefeier
Sonntag, 18.08.	08:45 St. Bernhard	ukrainische Eucharistiefeier
Sonntag, 01.09.	08:45 St. Bernhard	ukrainische Eucharistiefeier
Sonntag, 15.09.	08:45 St. Bernhard	ukrainische Eucharistiefeier

Beichtgelegenheiten

Seelsorgeeinheit: Beichttermine bitte über das Pfarrbüro anfragen

Abtei Lichtenthal: Sa, 16:00



Gebetsanliegen des Heiligen Vaters:

Für den Schrei der Erde

Wir beten, dass jeder von uns den Schrei der Erde und der Opfer von Naturkatastrophen und Klimawandel mit dem Herzen hört und sich persönlich verpflichtet, für die Welt, in der wir leben, zu sorgen.

Gottesdienstordnung ab September

Der Pfarrgemeinderat der Seelsorgeeinheit Baden-Baden hat folgende Gottesdienstordnung beschlossen:

Sonntags- und Sonntagvorabendgottesdienst

In jeder Gemeinde wird in der Regel am Wochenende ein Gottesdienst gefeiert. Bei besonderen Anlässen können Gottesdienste ausfallen zugunsten des Gottesdienstes zu dem besonderen Anlass (Patrozinien, traditionelle Feste...).

Dies schafft mehr Raum für Begegnung und Miteinander und soll den besonderen Anlass, zu dem alle eingeladen sind, in der gesamten Seelsorgeeinheit wertschätzen.

Die Vorabendgottesdienste finden Samstags um 18 Uhr in den Gemeinden St. Eucharius, St. Antonius und Hl. Geist statt. Einer der drei Gottesdienste ist eine Wort-Gottes-Feier, die anderen beiden sind Eucharistiefiern.

Sonntags findet in den übrigen vier Kirchen jeweils eine Eucharistiefier statt:

9:30 St. Josef

11:00 St. Bernhard

11:00 St. Bonifatius

18:00 Stiftskirche

Zu besonderen Anlässen kann es in der Stiftskirche zusätzlich einen Got-

tesdienst am Sonntagvormittag geben.

Werktagsgottesdienste dienstags

wöchentlich

10:00 St. Josef

Der Gottesdienst entfällt, wenn in der Woche das Seelenamt in St. Josef gefeiert wird.

wöchentlich

18:30 St. Bernhard/
Dreieichenkapelle

Der Gottesdienst entfällt, wenn in der Woche das Seelenamt in St. Bernhard gefeiert wird.

mittwochs

in der 2. und 4. Woche im Monat
18:30 St. Eucharius, Balg

donnerstags

12:15 Stiftskirche City-Messe

freitags

in der 1. und 3. Woche im Monat
18:30 St. Bonifatius

am letzten Freitag im Monat

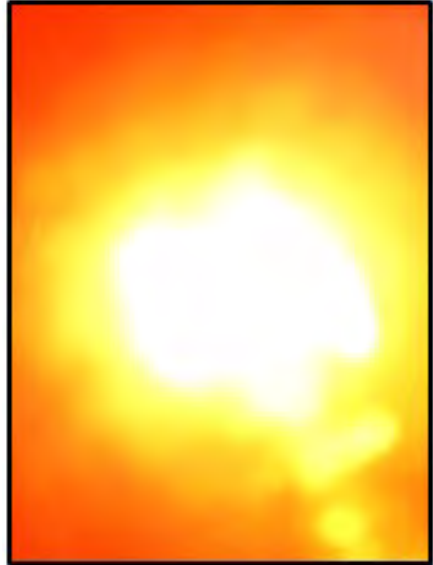
18:30 St. Josef und St. Bernhard im Wechsel
Gemeinsames Seelenamt der Seelsorgeeinheit

Gemeinsames Seelenamt

Am letzten Freitag im Monat findet das Gemeinsame Seelenamt für die Verstorbenen des vergangenen Monats im Wechsel in St. Bernhard und St. Josef statt. Beide Orte sind mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen und bieten gute Parkmöglichkeiten.

Die Angehörigen werden schriftlich zu diesem Gottesdienst eingeladen. Der Gottesdienst wird entsprechend gestaltet. Für alle Verstorbenen wird eine Kerze entzündet, die den Namen der verstorbenen Person trägt und am Ende des Gottesdienstes von den Angehörigen als Erinnerung mitgenommen werden kann.

Gleichzeitig sind alle Gemeindemitglieder herzlich zu diesem Gottesdienst eingeladen, um den Angehörigen die Solidarität und das Beileid auszudrücken.



Das erste Gemeinsame Seelenamt findet am 30. August, um 18.30 Uhr in St. Bernhard statt.

Nachrufe der Frauengemeinschaft St. Bernhard

Die Frauengemeinschaft St. Bernhard trauert um Bärbel Schickinger und Hildegunde Roth, die im Alter von 84 und 95 Jahren verstorben sind.

Über viele Jahrzehnte hinweg waren beide Frauen engagierte Vorsitzende. Ihr Wirken hat unsere Gemeinschaft nachhaltig bereichert und geprägt.

Erst vor wenigen Wochen wurde Bärbel Schickinger von Pfarrer Matthias Koffler für ihre beeindruckende 60-jährige Mitgliedschaft geehrt (siehe Foto). Diese Auszeichnung war ein würdiger Höhepunkt ihres jahrzehntelangen Engagements und ihrer treuen Verbundenheit zur Gemeinde.

In ihrer 45-jährigen Mitgliedschaft gestaltete Hildegunde Roth das Gemeindeleben ebenfalls aktiv mit. So gründete sie u.a. den Flötenkreis St. Bernhard. Mit diesem musikalischen Projekt konnte etlichen Menschen die Freude an der Musik nähergebracht werden.

Im festen Glauben an die Auferstehung und das ewige Leben gedenkt die Frauengemeinschaft St. Bernhard, gemeinsam mit allen, die sich den Verstorbenen verbunden fühlten, in einem Gottesdienst am Dienstag, 6. August um 18.30 Uhr in der Dreieichenkapelle und vertraut Bärbel Schickinger und Hildegunde Roth der barmherzigen Liebe Gottes an.

In liebevollem Gedenken
Ingrid Weissmann, Irma Rauschenbach und Anke Bräuer



Bibel-teilen in Lichtental und in der Weststadt

Kloster Lichtenthal

Am Samstag, 3. August und 7. September findet um 15 Uhr wieder das Bibel-teilen mit Schwester Maria Cordis vom Kloster Lichtenthal statt.

Nähere Informationen unter Tel. 504910.



BasisBibel-Abend in der Weststadt

Der nächste ökumenische BasisBibel-Abend findet am 10. September um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Bernhard statt.

„Die göttlichen Worte wachsen mit dem Lesenden, denn jeder begreift sie umso tiefer, je mehr er sich in sie vertieft.“ (Gregor der Große, Kirchenvater)

Nähere Informationen bei Gudrun Falk-Lutz-Bachmann Tel. 17233.

Wandergruppe der Stiftskirche

Donnerstag, 08. August

Treffpunkt 11.46 Uhr ab Leopoldplatz (Luisenstr.). Fahrt mit der Linie x45 zum Mummelsee. Weiterfahrt zur Hornisgrinde und Einkehr.

Donnerstag, 22. August

Treffpunkt 12.34 Uhr ab Leopoldplatz (Sophienstr.). Fahrt mit Linie 214 bis Gaggenau-Bahnhof, weiter mit Linie 253 um 13.05 Uhr nach Moosbronn. Weg zur Wallfahrtskirche und Einkehr. Die Rückfahrt ist über Bernbach/Bad Herrenalb geplant.

Donnerstag, 5. September

Treffpunkt 10.27 Uhr ab Leopoldplatz (Sophienstr.). Fahrt mit der Linie 244 bis Gernsbach. Weiterfahrt mit S8 (Gleis 2) nach Freudenstadt,

Rundgang und Einkehr.



Donnerstag, 19. September

Treffpunkt ab Leopoldplatz (Sophienstr.) Uhrzeit wegen Fahrplanänderung derzeit noch nicht bekannt. Fahrt mit Linie x44 nach Bühl weiter mit Linie 271 zur Burg Windeck und Einkehr.

Kontakt: Frau Leppert, Tel. 32173.

Sitzgymnastik in Balg



Der Frauentreff St. Eucharius lädt ein zum Spielenachmittag in der Krypta am 5. September von 14 bis 17 Uhr.

Am 9. und 23. September findet jeweils von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr in der Krypta der Euchariuskirche in Balg die Sitzgymnastik statt.

Mariä Himmelfahrt in Hl. Geist

In Geroldsau wird am Samstag, 17. August um 18 Uhr Vikar Lazar auf dem Kirchplatz (bei ungünstiger Witterung in der Kirche) mit uns die Festmesse zu Mariä Himmelfahrt feiern.

Es werden genügend Klappstühle aufgebaut sein. Das erweiterte Gemeindeteam hat wieder Kräuterbü-

schel zusammengestellt, die nach der Segnung ausgegeben werden.

Der Gottesdienst wird mitgestaltet von der Schola Hl. Geist mit Instrumentalmusik.

Im Anschluss wird herzlich zum Umtrunk mit Imbiss eingeladen.

Reinhard Gschwender



Vortrag über den Sufi-Mystiker Rumi im Kloster Lichtenthal

Am 27. August findet um 19 Uhr im Kassiansaal der Abtei Lichtenthal ein Vortrag über den Sufi-Mystiker Rumi statt. Referent ist Dr. Dr. theol. Michael Gmelch aus Meran. Der Eintritt ist frei.

Der weltweit bekannte Sufi-Mystiker Rumi ist einer der bedeutendsten persischen Dichter. Seine Anhänger feierten weltweit im Jahr 2023 seinen 750. Todestag. Bekannt geworden ist er vor allem durch seine sinnlich-erotische Liebeslyrik und die Wirbelnden Derwische. Viele spirituell Suchende finden heutzutage bei ihm Antworten, die sie ermutigen und weiter führen.

Michael Gmelch hat Sufi-Bruderschaften in verschiedenen Ländern besucht. Dabei fragt er:



Welchen Beitrag können sie für spirituell Interessierte leisten, die Gotteserfahrungen längst nicht mehr (nur) in den Kirchen suchen.

Er liest dabei aus seinem neuesten Buch: „Wirbeltanz im Wartesaal der Ewigkeit“.

Sr. Angela

Angebote der EFL-Beratungsstelle

Die psychologische Beratungsstelle für Ehe-, Familien- und Lebensfragen berät Sie wieder gerne persönlich am Marktplatz 10 oder per Telefon oder Video.

Wir beraten bei Problemen und Konflikten in der Partnerschaft, bei Trennung, in der Familie oder mit sich selbst und anderen.

Telefonische Terminvereinbarung unter Tel. 22000 oder per Mail: beratung@efl-baden-baden.de

Eine zusätzliche „offene Sprechstunde“ ohne Voranmeldung findet am Dienstag, 24. September von 16.30 bis 18.30 Uhr in Deutsch und Englisch statt.

PrayStation im Jugendgebetsraum St. Bernhard

Du bist eingeladen! Bist du zwischen 13 und 25 Jahren alt und hast Lust auf Gott, Gemeinschaft, Stille, Gebet und Musik? Dann komm zur PrayStation, unserem besonderen Jugendgottesdienst.

Normalerweise treffen wir uns jeden 12. des Monats um 19 Uhr in unserer Krypta, dem Jugendgebetsraum in der Kirche St. Bernhard (Weststadt). Nach der Sommerpause findet die nächste PrayStation am 12. September um 19 Uhr statt. Sie steht unter dem Thema „Anfänge“.



Wir freuen uns auf dich!

Luisa Bucher

Orgelkonzert mit Jürgen Rieger in St. Bonifatius

Am Sonntag, 15. September findet um 17 Uhr in St. Bonifatius ein Orgelkonzert mit dem aus Baden-Baden stammenden, international tätigen Organist und Komponist Jürgen Rieger statt.

Es steht unter dem Motto „Théodore Dubois und seine Zeitgenossen - ein Jubiläumskonzert zum 100. Todestag des großen französischen Komponisten“. Jürgen Rieger spielt Werke von Théodore Dubois, Eugène Gigout, Léon Boëllmann, Alexandre Guilmant sowie Mélanie Hélène Bonis.

Anlässlich des 100. Todestages des bedeutenden französischen Komponisten stehen unterschiedliche Werke des Meisters im Mittelpunkt des Programms. Außerdem erklingen Werke der französischen Romantik etlicher seiner Zeitgenossen. Als musikalische Besonderheit wird auch ein Werk der französischen Komponistin Mélanie Bonis zu hören sein.

Das Konzertprogramm ist zur Gänze auf die große und klangschöne Vier-Orgel von 1987 abgestimmt. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Herzliche Einladung zu diesem besonderen Konzert!

Jürgen Rieger

Vortrag über Vorsorgevollmacht in St. Bernhard

Am Dienstag, 17. September veranstaltet die Frauengemeinschaft St. Bernhard im Gemeindehaus um 14.30 Uhr einen Vortrag mit dem Titel „So lange wie möglich selbstbestimmt leben“ .

Es kann uns allen passieren: ein Unfall, eine Krankheit oder schlicht das Alter führen dazu, dass wir unsere rechtlichen Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können und auf Hilfe anderer angewiesen sind. Für diese Situation können Sie rechtzeitig Vorsorge treffen.

Über die Bedeutung und die rechtlichen Aspekte von Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung wird Rechtsanwalt Gerhard M. Bräuer an diesem Nachmittag umfassend informieren. Dabei wird er aufzeigen, wie wichtig es ist, frühzeitig Vorsorge zu treffen, um im Ernstfall selbstbestimmt handeln zu können. So wird einerseits sichergestellt, dass persönliche Wünsche und Vorstellungen respektiert werden, zum anderen dient diese Regelungen dazu, Angehörige zu entlasten. Im Anschluss an

den Vortrag können Fragen gestellt werden.



Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstaltung richtet sich nicht nur an Frauen, sondern steht allen Interessierten offen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Anke Bräuer

Kultur bei uns!

Aus dem Rahmen gefallen

LA DOLCE VITA!?

Ein Liederabend
mit italienischem Flair

Lorenzo de Cunzo - Gesang
Tarek El Barbari - Klavier

21.9.2024

19.30 UHR

Einlass ab 18.45 Uhr

Gemeindesaal
St. Bernhard
Bernhardusplatz 9
Baden-Baden

Eintritt frei
Wir freuen uns über Spenden.
Anmeldung bis 19.9.24
unter 07221/63706 oder
st.bernhard@kath-baden-baden.de
oder www.kath-baden-baden.de



„Kultur bei uns! Aus dem Rahmen gefallen“

In unserer Konzertreihe präsentieren wir am 21. September um 19.30 Uhr im Gemeindesaal St. Bernhard die Leichtigkeit und Dramatik der italienischen Lieder.

„La dolce vita!?“ verspricht einen spannenden Abend mit viel Flair Italiens - Gesang: Lorenzo de Cunzo, begleitet am Klavier von Tarek El Barbari.

Sie selbst sagen über Ihr Konzert: „Seit ein paar Jahren touren wir mit unserem italienischen Programm `La dolce vita!?' durch Deutschland. Begonnen hat das ganze eigentlich als

eine Art musikalische Selbsttherapie im Corona-Lockdown. Doch langsam aber sicher ist daraus ein Konzertprogramm entstanden. Und nun ist es unglaublich schön zu sehen, wie `La dolce vita!?' sich ständig weiterentwickelt und neue Formen annimmt. Wir lassen das Publikum mitsingen, -tanzen, -lachen und -weinen. Alles ist erlaubt.“

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten Sie um eine verbindliche und rechtzeitige Anmeldung.

Martin Králik und Matthias Koffler

Mandala malen in Balg

Marianne Spettengel-Schneider, Meditationsleiterin und Religionslehrerin, bietet wieder Kurse in der Krypta in Balg an. Geplant ist zunächst monatlich ein Abend mit verschiedenen Formen des Mandala Malens und Entspannungsübungen.

Termine (jeweils 19 - 20.30 Uhr)

- Di, 24. September
- Do, 17. Oktober
- Di, 19. November
- Do, 12. Dezember

Materialien und Farben werden gestellt. Die Abende finden ab vier Personen statt.



Frauen und Männer aller Gemeinden sind herzlich eingeladen.

Bitte anmelden unter M. Spettengel
Tel. 51589, Mobil 0176-55723186
oder Email: spettengel@web.de.

Caritas-Sammlung 2024 - Bitte um Ihre Unterstützung

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Christinnen und Christen, wir teilen Speis und Trank nicht nur an Erntedank! Als Kirchengemeinde und Caritasverband sind wir rund ums Jahr da für Menschen in Not. Mit 2.200 Diensten und Einrichtungen in der ganzen Erzdiözese ist die Caritas nah bei den Menschen, bietet Beratung, Begleitung, Trost, Pflege, Gemeinschaft. Ebenso sind die Kirchengemeinden nahbar vor Ort und leisten Unterstützung in persönlichen Notlagen, haben offene Antennen und begleiten diese Menschen.

Allein aus öffentlichen Mitteln ist dies nicht zu leisten. Deshalb bitten wir Sie heute um Ihre Spende für die Caritas-Sammlung. Wir wissen und stehen dafür ein, dass Ihre Spende bei den Menschen ankommt, die Hilfe brauchen. Not hat viele Gesichter. Mit Ihrer Spende helfen Sie mit, diese Gesichter aufzuhellen.

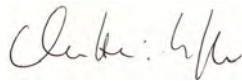
Die Spenden der letztjährigen Sammlung wurden in unserem Stadtgebiet zur Förderung der uns anvertrauten Kinder der Caritas-Kindertagesstätte im Stadtteilzentrum Briegelacker sowie für ein Freizeitangebot für wohnungslose Menschen eingesetzt.

Deshalb bitten wir Sie auch 2024 wieder um Ihre Hilfe. Denn dank Ihres Zutuns können wir noch mehr Menschen ganz direkt, unbürokratisch und ohne Umwege unterstützen. Das sind neben Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen und Familien, auch alte und zu pflegende Menschen, Menschen mit psychischen Erkrankungen und viele mehr.

Ihre Spende kommt zu jeweils einem Drittel direkt der karitativen Arbeit Ihrer Pfarrgemeinde, des Caritasverbandes Baden-Baden und des Caritasverbandes der Erzdiözese Freiburg zugute - und damit unmittelbar den hilfsbedürftigen Menschen in Ihrer Nachbarschaft.

Die Sammlungsmittel, die auch in diesem Jahr beim Caritasverband Baden-Baden e.V. verbleiben, werden wie gewohnt für neue Projekte und Dienste eingesetzt.

Ihr Pfarrer Matthias Koffler



Ihr Thorsten Schmieder
Caritasverband Baden-Baden e.V



SEELSORGEEINHEIT

Bitte überweisen Sie die Spende auf folgendes Konto: Röm. kath. Kirchengemeinde Baden-Baden
IBAN: DE97 6625 0030 0004 0379 82
BIC: SOLADES1BAD
Verwendungszweck: Spende - Caritas-Haussammlung 2024, für evtl. Bescheinigungen bitte noch die Adresse hinzufügen.

Als Nachweis zur Steuererklärung genügt der Bareinzahlungsbeleg oder die Buchungsbestätigung eines Kreditinstituts, wenn die Zuwendung 300 Euro nicht übersteigt, und Sie den beigegeführten Beleg verwenden. Auf Wunsch erstellen wir Ihnen gerne eine gesonderte Zuwendungsbestätigung.

Einladung zur Sitzung des Pfarrgemeinderats



Die nächste Sitzung des Pfarrgemeinderats findet am Donnerstag 26. September um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Bonifatius statt.

Die Sitzungen des Pfarrgemeinderats sind öffentlich und alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen. In einer Pfarrgemeinderatssitzung werden unterschiedlichste Themen besprochen wie: Gottesdienstordnung, caritative und pastorale Aktivitäten der Seelsorgeeinheit.

Einer unserer Besprechungspunkte wird sicherlich die Haushaltsplanung unserer Pfarrgemeinde sein. Ebenso

sicher die Nachricht zur Finalisierung der Gründungsvereinbarung pünktlich zum geplanten Inkrafttreten Anfang Oktober 2024. Außerdem wird neben weiteren aktuellen Themen auch zu den Aktivitäten aus den sieben Pfarrgemeinden berichtet werden.

Insgesamt also eine bunte Palette von interessanten Themen unserer Seelsorgeeinheit.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich, Sie können sich einfach bei uns einfinden und die Sitzung mitverfolgen.

Tomas Jansohn

Restaurant M10 öffnet wieder

Die Kirchengemeinde ist froh, wieder einen passenden Pächter für den Marktplatz gefunden zu haben. In den letzten Wochen wurde darin eifrig gearbeitet, liebevoll dekoriert und einiges vorbereitet. Die Pächter legen großen Wert auf frische Zubereitung und gute Qualität.

Neben den Sitzplätzen im Innenraum werden bei gutem Wetter noch weitere Sitzplätze außen angeboten. Das Restaurant wird von 12 bis 21 Uhr durchgehend warme Küche anbieten.



Wir wünschen gutes Gelingen und laden Sie ein das Restaurant zu besuchen.

Markus Bähr

„Eine Tüte Güte“ wächst weiter

In St. Bernhard starteten wir zur Adventszeit 2022 unsere Aktion „Eine Tüte Güte“. Zu Ostern 2023 erweiterten wir das Einzugsgebiet auf die gesamte Seelsorgeeinheit. Zum Erntedankfest

waren dann sowohl das Kloster Lichtenthal als auch die Paulusgemeinde mitbeteiligt.

Dieses Jahr wird es sogar eine ökumenische Aktion werden, da sich die ev. Stadtkirche sowie die Luthergemeinde hinzugewinnen ließen.

Zum Erntedankfest beginnen wir, unsere Tüten auszugeben. Zu St. Martin werden wir die gesammelten Tüten traditionell an die Tafel übergeben.

Ein ausführlicher Text mit konkreten Hinweisen wird in der Oktober-Ausgabe erscheinen.

Claudia Kirst



SEELSORGEEINHEIT

AUF EINEN BLICK

Wann?	Was?	Wo?
Do, 01.08., 15.00 h	Kirchencafé	Gemeindehaus St. Bernhard
Do, 01.08., 19.30 h	Bibelkreis	Gemeindehaus St. Bonifatius
Sa, 03.08., 15.00 h	Bibel-teilen	Kloster Lichtenthal
Do, 08.08., 11.46 h	Wanderung Hornisgrinde	Treff: Leo (Luisenstr.)
Do, 08.08., 15.00 h	Kirchencafé	Gemeindehaus St. Bernhard
Do, 22.08., 12.34 h	Wanderung Moosbronn	Treff: Leo (Sophienstr.)
Di, 27.08., 19.00 h	Vortrag	Kloster Lichtenthal
Do, 05.09., 10.27 h	Wanderung Freudenstadt	Treff: Leo (Sophienstr.)
Do, 05.09., 14.00 h	Spielenachmittag	Krypta St. Eucharius
Do, 05.09., 15.00 h	Kirchencafé	Gemeindehaus St. Bernhard
Do, 05.09., 19.30 h	Bibelkreis	Gemeindehaus St. Bonifatius
Sa, 07.09., 15.00 h	Bibel-teilen	Kloster Lichtenthal
Mo, 09.09., 14.30 h	Sitzgymnastik	Krypta St. Eucharius
Di, 10.09., 19.30 h	Ökum. Basis-Bibelabend	Gemeindehaus St. Bernhard
Do, 12.09., 14.30 h	Treffen des Altenwerks	Gemeindehaus St. Bonifatius
Do, 12.09., 15.00 h	Kirchencafé	Gemeindehaus St. Bernhard
So, 15.09., 17.00 h	Orgelkonzert	St. Bonifatius
Di, 17.09., 14.30 h	Vortrag Vorsorgevollmacht	Gemeindehaus St. Bernhard
Do, 19.09.	Wanderung Burg Windeck	Treff: Leo (Sophienstr.)
Do, 19.09., 15.00 h	Kirchencafé	Gemeindehaus St. Bernhard
Sa, 21.09., 19.30 h	„Kultur bei uns!“ Konzert	Gemeindehaus St. Bernhard
Mo, 23.09., 14.30 h	Sitzgymnastik	Krypta St. Eucharius
Di, 24.09., 19.00 h	Mandala malen	Krypta St. Eucharius
Do, 26.09., 15.00 h	Kirchencafé	Gemeindehaus St. Bernhard
Do, 26.09., 19.30 h	PGR-Sitzung	Gemeindehaus St. Bonifatius

Go West - Die Weststadtkolumne:

Sommerloch

Auch bei uns im Westen der Stadt gibt es das, das Sommerloch!

August und September: nur ein Gemeindebrief! Einer davon - ins Sommerloch gefallen! Nur jeden zweiten Sonntag Gottesdienst in St Bernhard: Die anderen - ins Sommerloch gefallen! Die drei letzten Donnerstage im August, kein Kirchencafe: Ins Sommerloch gefallen!

Das Leben in der Weststadt ist gerade ruhiger, weniger los. Es sind ja auch Sommerferien und so Mancher im Urlaub. Auch die Menschen, die das ganze Jahr im Ehrenamt tätig sind, machen gerade Pause. Genau wie viele Hauptamtliche.

Aber wenn man mal „hinablauscht“ ins Sommerloch, dann ist es nicht ganz still. Da regt sich was! Bei den Hauptamtlichen hält immer einer die Stellung, und das Ehrenamt schläft nie ganz. Die Ehrenamtlichen in den Ferienlagern hören wir fröhlich werkeln. Im Pfarrhaus summt es geschäftig. Die Mesner schließen weiterhin die Kirchen täglich auf und zu.

Das Gemeindeteam ist in Vorbereitung von Erntedank und Spätjahr.

Die Jesusbande plant für die nächste Staffel. Weihnachten ist nicht mehr so weit... Noch bevor der September vorüber ist, krabbeln sie nämlich schon lange wieder alle raus aus dem Sommerloch! Die Gruppen und Gremien gehen die Planung des neuen Kirchenjahres an, das Kirchencafe hat schon seit den ersten Tagen wieder geöffnet, die Kinder sind aus den Ferienlagern zurück und die Gottesdienste in St. Bernhard werden auch wieder jeden Sonntag zelebriert.

Dann machen wir wieder den Deckel drauf, aufs Sommerloch! Aber vorher können wir nochmal reinschauen: War auch ganz schön. Nicht so hektisch. Wir waren vielleicht mal in einer anderen Gemeinde zum Gottesdienst, als es bei uns keinen gab. Oder wir freuen uns nach der Pause auf ein Wiedersehen? Und manche Dinge kann man wieder mehr schätzen wenn sie eine Weile gefehlt haben. Also los, ab ins Sommerloch!

Karin Ziegler



Das Orchester

Inspiziert vom Vorwort des letzten Gemeindebriefes („Salat“), in dem es um Vielfalt und Buntheit ging, hat uns ein Artikel von Maria Biebricher erreicht. Sie macht sich Gedanken über die „zuweilen etwas zu ausgeprägte Individualität“. Bei ihrem Vergleich geht es darum, „dass Harmonie nicht zwingend Selbstaufgabe bedeuten muss“.

Die Mitglieder eines Orchesters sind talentierte Musiker, die ihre Instrumente meisterhaft beherrschen. Harmonie und „Werktreue“ sollten an oberster Stelle stehen.

Zu den Zweiten Geigen zu gehören, ist unter ihrer Würde, denkt sich eine und macht diesen Mangel durch Fortissimo wett; gerne übertönt sie die anderen.

Der Schlagzeuger indes hat ein eigenes Gefühl für Rhythmus: bei seinen Einsätzen kann man selten von Punktlandungen sprechen.

Ein Waldhornist hat sich unter die Querflöten gemischt, weil er findet, sein Platz sei niemals in der letzten Reihe.

Quasi im Gegenzug sitzt eine Oboe bei den Fagotten, weil sie in den Nebenmann verliebt ist.

Die Trompeten spielen rhythmisch und melodisch sehr schön, was an sich etwas verblüfft, da sie beifallheischend ins Publikum statt zum Dirigenten sehen.

Posaunen und Tuba sind wettkampforientiert und versuchen, sich im Tempo zu überbieten.

Kontrabass und Celli bilden mit den Bratschen das Prinzip Hoffnung; hier sind keine nennenswerten Ausfälle zu verzeichnen.

Hört der Dirigent nur sie? Er träumt jedenfalls von den großen Bühnen der Welt, doch das Orchester hat nicht einmal Vorspielreife.

Maria Biebricher



Firmung 2024



Am 15. Juni haben 34 Jugendliche aus unserer Seelsorgeeinheit gemeinsam mit unserem Pfarrer und Firmspender Matthias Koffler in St. Antonius in Ebersteinburg Firmung gefeiert.

Seit November haben sich unsere Jugendlichen unter dem Motto „connected“ auf ihre Firmung vorbereitet: Sie haben in den unterschiedlichen Projekten Verantwortung übernommen und sich für die Gemeinschaft eingebracht. In den Gruppenstunden haben sie ihren Einsatz besprochen und sich mit sich und ihrem Glauben auseinander gesetzt. In der monatlichen PrayStation, dem Jugendgottesdienst, war Raum und Zeit, mit sich und Gott in Beziehung zu treten.

Pfarrer Matthias Koffler und das Firmteam beschenkten die Jugendli-

che, ihre Firmpatinnen und -paten und Familien mit einem stimmungsvollen Gottesdienst, der nicht nur Gelegenheit zur „connection“ mit sich selbst, untereinander und mit Gott bot, sondern auch spannende Gedanken zu Schafsherden, Schüsseln und Waschmaschinen bereit hielt. Wunderbar musikalisch untermauert wurde der Gottesdienst durch unsere Jugendband Spielraum aus Ebersteinburg. Und auch beim Nachtermin der Firmung am 23. Juni in St. Bonifatius war Gottes Geist spürbar und erfahrbar für unsere Firmandin, und wir feierten zusammen einen berührenden Gottesdienst.

Wir wünschen allen Firmlingen von Herzen Gottes Segen! „Stay connected!“

Julia Armbruster-Wagner,
Veronika Weiler

RÜCKBLICKE

Jubiläum im Kirchencafé - Vielen Dank!

Wir waren sehr stolz am Abend des 20. Juni. Mehr als 70 Gäste in unserem Kirchencafé haben all unsere Erwartungen übertroffen.

Danke! An all die famosen Tortenbäckerinnen, die unser Tortenbuffet bereichert haben. Danke ans Pfarramt für die Unterstützung und die Sektspende. Danke an all die, die wertschätzende Worte fanden, und Frau Gabrysch, die sogar ein Gedicht für uns vorbereitet hatte. Danke, an

all die Gäste, die so freudig jede Woche kommen. Wir waren sehr gerührt und fühlen uns ausgesprochen bestätigt in unserem Tun.

Mit neuem Schwung gehen wir nun die nächsten fünf Jahre an, und es wurde schon gewitzelt, dass wir dann wohl anbauen müssten. Auch mal eine schöne Vision in diesen eher kirchenkritischen Zeiten :-)

Karin Ziegler



Morgenstund` hat Gold im Mund



- darin waren alle einig, die sich schon morgens um 6 Uhr zur Fröhschicht an der Eckkapelle getroffen haben. Um Gott und den Morgen zu loben versammelten sich ein paar Frühaufsteher neben der Kapelle.

Waldi Kroker hatte Gebete, Bibelstellen und Lieder vorbereitet, die von Berggeschichten Jesu handelten. Neben der bekannten Bergpredigt gibt es im Matthäusevangelium die Bergszene, wo Jesus die Menschen heilt: „Da kam eine große Menschenmenge zu Jesus. Unter ihnen waren Gelähmte, Blinde, Verkrüppelte, Stumme und viele andere Kranke. Man legte sie vor seinen Fü-

ßen nieder, und er heilte sie alle.“ Jesus wirkt in Wort und Tat und lässt die Menschen als Andere in ihren Alltag zurückkehren, so interpretiert Waldi das Gehörte.

Bei einer Zeit der Stille genossen wir den Weitblick vom Berg ins Tal und sinnierten über unsere eigenen Gipfelerfahrungen. Auch dachten wir an all diejenigen, denen wir eine heilbringende Gipfelerfahrung wünschen.

Nach der geistigen Nahrung ließen wir uns das mitgebrachte Stehgreif-Frühstück schmecken. Und so gingen wir erfüllt für den Tag zurück ins Tal.

Karin Oesterle

Seniorenachmittage im Gemeindehaus Lichtental

Wir, die Seniorinnen und Senioren, möchten uns bei den Bastelfrauen St. Bonifatius bedanken. Warum? Die Damen haben sich bereit erklärt, die Kuchen für die Seniorenachmittage im Gemeindehaus zu spenden und diese waren bis jetzt soooo lecker.

Auch haben wir bereits Kaffee gesponsert bekommen. Nachdem es jetzt zwei Mal stattgefunden hat, sind wir schon gespannt, welche Leckereien im September kommen werden. Wir freuen uns jetzt schon darauf. Vielen Dank im Voraus. Im August findet kein Treffen statt, da sind Ferien.

Ein kleiner Hinweis: wir würden uns sehr freuen, wenn noch andere Seniorinnen und Senioren zu uns kom-



men würden. Die Nachmittage finden immer am zweiten Donnerstag im Monat von 14.30Uhr bis 16.30 Uhr statt.

Weitere Informationen dazu können im Pfarrbüro St. Bonifatius Tel. 97740 erfragt werden.

Helga Mitzel



Tag der Seelsorgeeinheit:

Alles beginnt mit der Sehnsucht

Am 14. Juli feierten wir gemeinsam zum ersten Mal den Tag der Seelsorgeeinheit. Unter einer Girlande aus den Sandalen unserer Sehnsucht starteten wir bei herrlichem Sommerwetter mit einem Gottesdienst auf dem Bernhardusplatz in den Tag. Dabei konnten wir nicht nur hören, dass wir uns nicht jeden Schuh anziehen müssen und wie durch die Kraft der Sehnsucht aus den Springerstiefeln des Krieges Frieden oder aus den Moonboots der Herzenskälte Mitmenschlichkeit wachsen kann, sondern hatten auch die Gelegenheit, beim Schreiben eigener Sehnsuchts-Elfchen kreativ zu werden.

Während die Kinder abgelegtes Schuhwerk in wunderschöne Blumentöpfe verwandelten und diese in blühenden Farben bepflanzten, gab es für alle die Möglichkeit, die von der Band Adoramus passend ausgewählten Musikstücke zu genießen.

Anschließend gab es Zeit für gemütliches Beisammensein bei eisgekühlten Getränken, indischen Spezialitäten, Gegrilltem, Flammkuchen, Waffeln, Kaffee und Kuchen. Daneben erfüllte buntes Treiben rund um das Ehrenamt, die Jugendarbeit und das Thema Gottesdienst den Bernhar-

duusplatz. Für Spiel und Spaß für Groß und Klein war natürlich auch gesorgt: Kreative konnten auf einem großen Banner gemeinsam Spuren hinterlassen (und die anderer entdecken). Musikbegeisterte durften die verschiedenen Einlagen der Jugendband Spielraum und des KönigsKinderchores genießen. Interessierten bot sich die Möglichkeit, die neugestaltete Krypta zu erkunden. Tanzbegeisterte konnten sich beim nachmittäglichen Flashmob austoben. Daneben bestanden vielfältige Möglichkeiten einfach miteinander ins Gespräch zu kommen.

Ein ganz herzliches Dankeschön gilt allen, die den Tag in dieser Weise möglich gemacht und auf vielfältige Weise mit angepackt haben!

Dass alles mit der Sehnsucht beginnt, durften nicht nur die vielen Aktiven aus der Seelsorgeeinheit, sondern auch die rund 200 Besucherinnen und Besucher erleben. Lassen Sie uns angetrieben von unserer Sehnsucht manchmal einfach losgehen und neue Wege wagen - es könnte etwas Wunderbares daraus entstehen!

Julia Armbruster-Wagner

RÜCKBLICKE



Sommerolympiade im KiGa Hl. Geist



Am Samstag, 15. Juni fand das diesjährige Sommerfest des Kindergartens Hl. Geist in Geroldsau statt. Ganz im olympischen Sinne trafen sich bei trockenem Wetter zahlreiche Kinder und ihre Familien im Außenbereich des Kindergarten.

Nach einem fulminanten Einmarsch der Teilnehmenden begrüßte Frau Fauth die anwesenden Gäste und bedankte sich bei ihrem Team für die positive pädagogische Arbeit in diesen oft herausfordernden Zeiten. Auch die Eltern und der Elternbeirat wurden für die Mitarbeit und Organisation gewürdigt. Frau Fauth

sprach auch ein ganz großes Dankeschön an die Kinder aus, die den Alltag mit Freude, Neugier und Offenheit bereicherten.

Im Anschluss an den offiziellen Teil durften die Eltern und Kinder ihre Geschicklichkeit und Schnelligkeit unter Beweis stellen. Dazwischen konnte am mitgebrachten Buffet geschlemmt werden.

Der Abschluss bot ein Tauziehen zwischen den Kindern und ihren Eltern. Nach der Siegerehrung mit der Verteilung der Urkunden ging es am Nachmittag nach Hause.

Das Kindergarten-Team

KiGa Hl. Geist unternimmt Ausflug zur Stadtbibliothek

Am Donnerstag, 20. Juni war der Bus von Geroldsau in die Stadt sehr gut gefüllt. Die Kindergartenkinder durften zur Stadtbibliothek in Baden-Baden fahren. Dort stand der Besuch des Kasperle-Theaters mit dem Titel „Kasperle, Seppl und das Buchstabenmonster“ auf dem Spielplan.

Nach der aufregenden Busfahrt ging es zuerst noch auf den Spielplatz am Augusta -Platz, um noch ein wenig Energie loszuwerden. Danach spazierten die Kinder mit ihren Erzieherinnen durch die Allee und konnten noch so einige Sehenswürdigkeiten bestaunen.

In der Bibliothek angekommen, ging es auch schon gleich los. Die Kinder durften aktiv mitraten und waren völlig gespannt, ob die Hexe oder der Zauberer den großen Zauberwettbewerb gewinnen würde. Auch wurde geklärt, ob das Buchstabenmonster tatsächlich die Buchstaben aus Omas Backbuch aufgeessen hatte, oder war es vielleicht doch das Krokodil?

Am Ende gab es großen Applaus und nach einer weiteren aufregenden Busfahrt waren sich alle einig, dass das ein schöner und aufregender Ausflug war.

Das Kindergarten-Team



Jubiläum Waldkindergarten:

Singing in the rain

Drei Bilder von diesem Jubiläumswochenende, die sich mir eingepägt haben: Regen, Zusammenhalt, Engagement. Aber vorne angefangen: Begonnen hat alles vor 25 Jahren mit viel gemeinschaftlichem Engagement und Durchhaltevermögen - Werte, die man bis heute im Waldkindergarten spürt, wie sich auch an diesem Wochenende und in den Wochen davor gezeigt hat. Von den Kleinsten über die Eltern bis zu den lang gedienten Erzieherinnen haben alle etwas beigetragen und mit angepackt für das lang ersehnte Fest.

Die Erzieherinnen legten mit den Kindern einen Probenmarathon hin. Das Orga-Team traf sich im Google-Meet-Raum zur Vorbereitung und dann noch Bänke fahren, Bänke tragen und ein Zeltstangenroulette darf auch nicht fehlen.

Und dann war Freitag Abend. Viele helfende Hände hatten alles gerichtet und vorbereitet... Noch ein Regenguss zum Aufbau-Ende - dann konnte der 22. Juni 2024 kommen.

Und der versprach spannend zu werden, nicht nur wegen des Wetterberichts. Am Samstag Vormittag fand sich am Bolzplatz unterhalb des Waldplatzes eine fröhliche, buntgemischte Festgesellschaft ein und

wartete gespannt auf den Auftritt der Kinder. Kaum war das erste Lied gesungen und der erste Applaus verklungen, da klatschte der Regen Beifall - laut, lang und mit viel Zugabe. Zunächst wurde dem Wetter noch getrotzt, indem man sich unter den Zelten drängte und Snacks, Würste und Kaltgetränke von Hand zu Hand reichte. Aber da der Regen weiter prasselte, wurde schweren Herzens das Fest beendet.

Mein persönliches Highlight sollte aber noch kommen. Denn so pit-schepatschenass „im Regen zu stehen“ - das erzeugt ein besonderes Gemeinschaftsgefühl. Und sowieso sind Waldkinder, Waldeltern und Walderzieherinnen doch nicht aus Zucker. Und so ließen es sich die Waldeltern nicht nehmen, sich zu bedanken - bei prasselndem Regen mit einem selbstverfassten Gedicht.

Und dann sangen alle zum Abschluss gemeinsam Rolf Zukowskis „Im Kindergarten - da fangen alle mal als kleine Leute an!“ und beschlossen dieses denkwürdige Fest mit der Waldhymne. Ein besonderer Moment an einem besonderen Tag mit besonderen Menschen! Das ist der Waldkindi!

Uli Podes

RÜCKBLICKE



Pflanzaktion im KiGa St. Franziskus

Wie jedes Jahr findet in der Blumen-Gruppe ein Garten- und Pflanz-Event statt. Gesponsert und durchgeführt im Namen der Edeka Stiftung.

Schon viele Jahre dürfen wir an diesem Naturprojekt teilhaben, worüber wir sehr dankbar sind. Angeleitet durch fachmännisches, sehr freundliches Personal. Und immer wieder ist es eine große Freude und ein tolles Erlebnis für uns alle.



Schon die Tage zuvor sind sehr aufregend. Vieles muss vorbereitet werden, wie z.B. das Bereitstellen der

Gartengeräte, das Richten des Hochbeets, das Jäten und Entfernen der alten Wurzeln und vieles mehr.

Auch der theoretische Teil darf nicht fehlen. Erzählungen, Bildmaterial, Tischspiele, die das Thema Garten beinhalten, werden im Projekt mit einbezogen. Dann ist es endlich soweit: Zwei Gärtnerinnen fahren vor mit ihrem Transporter, gefüllt mit Säcken Erde und den Pflanzsetzlingen. Schnell sind Gartenschuhe angezogen und die Gartenschürzen umgebunden. Was haben Sie uns wohl dieses Mal mitgebracht? Neugierige Kinderaugen beobachten das Ausladen. Die Setzlinge, dieses Mal Brokkoli, Rucola, Rote Beete und Kohlrabi bekommen ihren Platz im Beet. Auch die Karotten und Radieschensamen finden ihren Platz. Das Einpflanzen macht großen Spaß und das Resultat sieht wirklich gut aus. Aber das Wichtigste ist das Gießen, denn ohne Wasser kein Wachsen.

Und natürlich wird uns die weitere Pflege sehr ans Herz gelegt. Täglich sind wir nun damit beschäftigt, uns sorgsam um das uns Anvertraute zu kümmern.

Marina Merkel

RÜCKBLICKE

Waldaktion im KiGa Hl. Geist

Am Samstag, 13. Juli um 9 Uhr ging es los. Bepackt mit Freischneidern, Sägen, Astscheren und jeder Menge guter Laune machten sich Eltern und Erzieherinnen des Kindergartens Hl. Geist auf den Weg zum Waldplatz.

Im Vorfeld gab es schon ein Treffen mit dem Forstamt und einen weiteren Termin mit der Waldpädagogin, um abzustimmen, welche Arbeiten erledigt werden müssen, damit der Platz für die Kinder bespielbar ist.

Groß war die Ernüchterung bei den

Eltern, als wir am Platz angekommen waren. Aber mit viel Fleiß, großem Einsatz und einer gehörigen Portion Spaß wurde sehr viel geschafft.

Am Ende waren alle sehr stolz auf das, was wir gemeinsam geleistet hatten, und bei einem gemütlichen Vesper im Kindergarten wurden die weiteren Aktionen besprochen, und der Tag klang gemütlich aus. Ein ganz großes Dankeschön an alle, die geholfen haben.

Das Kindergarten Team



Finde die zehn Unterschiede



© Pietrzak/DEIKE

TIM & LAURA www.WAGHNBINGER.de



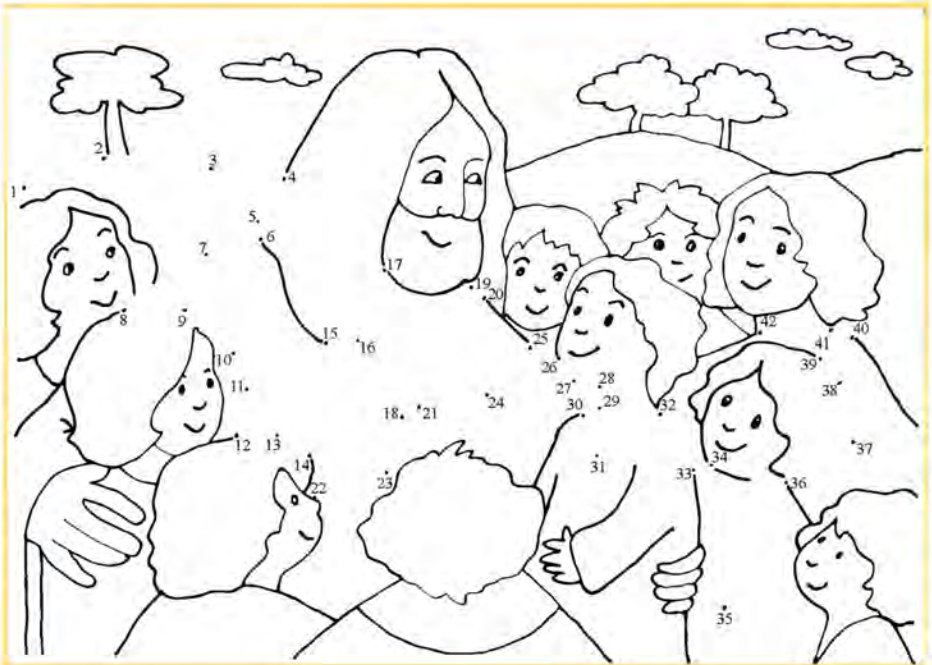
Jesus mag Kinder

Eines Tages möchten ein paar Mütter ihre Kinder zu Jesus bringen, damit er sie segnet. Doch das möchten die Jünger Jesu nicht: Die Kinder sollen Jesus nicht stören. So dachten damals viele Erwachsene, Kinder spielten keine große Rolle, sie waren die Noch-nicht-Erwachsenen. Doch Jesus sah das ganz anders. Er schimpft mit den Jüngern und fordert sie auf: Lasst die Kinder zu mir kommen. Und er segnete sie.

In einer anderen Geschichte stellt er ein Kind in die Mitte der Jünger und

sagt ihnen, dass es sehr wichtig ist, sich um die Kinder zu kümmern: Wer sich um Kinder kümmert, kümmert sich um Gott.

Eine so große Meinung hatte Jesus von den Kindern. Das zeigt sich auch in einem anderen Satz, den er zu Erwachsenen gesagt hat: Dass sie das Reich Gottes annehmen sollen wie ein Kind - voller Vertrauen und Freude. Denn das ist es, was Jesus an den Kindern schätzt: ihre Ehrlichkeit, ihre Begeisterungsfähigkeit, ihr Glauben-können.



IN GOTTES NAMEN ...

...werden getauft

10.08.2024	Amalia und Ilay Six	St. Bernhard
07.09.2024	Romina Strassheim	Hl. Geist
07.09.2024	Julia Lewandowski	St. Bernhard
08.09.2024	Elias Negri	St. Bernhard
14.09.2024	Emilia Jacobi	St. Eucharius
15.09.2024	Max Winterhalter	St. Bernhard
22.09.2024	Stefano Collurafici	St. Bernhard

...werden getraut

10.08.2024	Jana Morlock und Felix Weingärtner	Hl. Geist
25.08.2024	Francesca Thaden und Matthias Zink	Italien
31.08.2024	Claudia Heilenz und Marc Leonhardt	St. Bonifatius
07.09.2024	Chiara Fischer und Denis Kiss	St. Eucharius
14.09.2024	Alina Hartmann und Nicola Indlekofer	St. Bonifatius
21.09.2024	Luisa Villena und János Plocher	Stiftskirche
28.09.2024	Sabrina Dresel und Markus Keil	Hl. Geist

... sind verstorben

11.06.2024	Marija Kostelac (86 Jahre)
19.06.2024	Elke Schira-Otte geb. Schira (84 Jahre)
21.06.2024	Lioba Krieg geb. Grieser (87 Jahre)
03.07.2024	Hildegund Roth geb. Zeck (95 Jahre)
06.07.2024	Maria Simon geb. Pohl (93 Jahre)
07.07.2024	Alfred Lessel (92 Jahre)
07.07.2024	Rita Mitzel geb. Braun (89 Jahre)
11.07.2024	Barbara Schickinger geb. Harbrecht (84 Jahre)
14.07.2024	Margarita Fritz geb. Aigner (92 Jahre)





Firmung in
Ebersteinburg.



Das Kirchencafé
feiert Jubiläum.



Sommerabschluss des
Hauptamtlichen-Teams.



DIREKT ZU
WWW.KATH-BADEN-BADEN.DE



DIREKT ZU
WWW.FACEBOOK.COM/KATHBADENBADEN

IMPRESSUM

Herausgeber: Röm. Kath. Kirchengemeinde Baden-Baden
Bernhardusplatz 2, 76530 Baden-Baden

V.i.S.d.P.: Pfarrer Matthias Koffler

Redaktion: Manuela Hrstić und Dominik Frey
Kirchweg 7, 76534 Baden-Baden

Druck: Späth Media GmbH
Schwarzwaldstraße 60, 76532 Baden-Baden

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Recyclingpapier.